

## Schullandheim der 7c

### Montag, den 15.07.2013:

Gegen 9:30 Uhr trafen wir uns alle am Kraichgau Platz vor dem Elly. Dort wurden wir von Herr Grimm und Frau Zimmermann begrüßt und unsere Koffer in den Reisebus eingeladen. Nach einer 4-stündigen Fahrt ins Allgäu, ins Gunzesrieder Tal wurden uns unsere Zimmer gezeigt damit wir sie gleich beziehen können. Doch dazu hatten wir keine Zeit, denn gleich darauf ging es zur städtischen Käserei, wo wir etwas über die Herstellung von Käse lernten und danach ein leckeres Eis genießen konnten.

### Dienstag, den 16.07.2013:

Nach dem Frühstück (8:00 Uhr) wurden wir zusammen zum Rafting an die Iller gefahren. Dort mussten wir zuerst über die Badebekleidung Neopren- Anzüge anziehen, in denen wir alle wie Pinguine aussahen. Dies war nötig, da das Wasser sehr kalt war. Nach kurzen Einweisungen der Veranstalter konnten wir in einem 8-er und einem 10-er Raft sowie 3 Kanadiern (alles Boote) unsere Tour beginnen. Insgesamt fuhren wir 18 Km mit einer Pause zwischendurch. Während der Fahrt konnten wir mit einem Nachbarboot eine Wasserschlacht veranstalten und sogar eine Sohlrampe herunterfahren (Eine Rampe, wo das Wasser nach unten läuft).

### Mittwoch, den 17.07.2013

Zuerst wurden wir in 2 Gruppen geteilt. Die 1. Gruppe ging zum Hochseilgarten, wo sie zu zweit klettern durften und machten anschließend Bogen schießen. Die 2. Gruppe ging in den Wald um ein paar Team- Übungen zu machen. Dafür mussten wir auf einem sehr schmalen, mit Wurzeln überwachsenen Trampelpfad zu den Stationen laufen. Nach der Pause wechselten beide Gruppen die Plätze.

### Donnerstag, den 18.07.2013

Wir machten Canyoning auf der Illa, aber nicht alle zusammen. Die Klasse wurde erneut in 2 Teile geteilt. Während der eine Teil gewartet hat, waren die Anderen dran. Zwar ist Canyoning wie ein Abenteuer, aber ohne Neopren- Anzüge wäre es zu kalt. Am Abend feierten wir noch eine kleine Abschlussparty mit einer Flasche Alkoholfreiem und vielen lustigen Spielen. Zudem durften wir vor Herr Grimm und Frau Zimmermann andere Lehrer nachmachen, wie sie den Unterricht halten.

### Freitag, den 19.07.2013

Tja, dies war der letzte Tag von unserem Schullandheim und somit auch der Tag der Abfahrt. Als Abschiedsgeschenk vom Hausherrn bekamen wir Preise für die 2 Aufgeräumtesten Zimmer (2. Preis: Lolly pro Person; 1. Preis: Lolly+Fanta pro Person). Während der Fahrt durften wir zwar einen Film kucken, aber es war trotzdem ein schwerer Abschied. Zum Schluss erwartete uns eine große Meute Eltern (nicht böse gemeint) vor dem Elly um uns abzuholen.

Michael Hohenstein 8c